

# INHALT

- 5 Zum Geleit  
Daphne Wagner
  - 9 Grußwort des Herausgebers  
Till Haberfeld
  - 12 Wieland Wagners Anfänge
  - 12 Wieland Wagners Inszenierungen
  - 14 Wieland Wagner, der Maler
  - 20 PARSIFAL Bayreuth 1937
  - 29 DIE WALKÜRE Nürnberg 1943
  - 30 TRISTAN UND ISOLDE 1946
  - 33 Wieland Wagner – Der Weg ist das Ziel  
Oswald Georg Bauer
  - 45 Choreographien und Regie-Assistenzen  
von Gertrud Wagner
- INSZENIERUNGEN UND TEXTE**  
**WIELAND WAGNERS SEIT 1951**
- 47 Überlieferung und Neugestaltung
  - 50 Das Parsifalkreuz – Ein psychologisches Schema
  - 52 PARSIFAL Bayreuth 1951–1973
  - 62 Am Anfang steht die Werk-Idee
  - 63 Das Rein-Menschliche in den Vordergrund stellen
  - 63 Die Parsifal-Partitur und der Bayreuther Klang

- 63 Wieland Wagner zu allgemeinen Stil- und Theaterfragen
- 64 DER RING DES NIBELUNGEN Bayreuth 1951–1958
- 82 Richard Wagners Loge
- 86 Die Rheintöchter · Der Scheiterhaufen · Brennendes Walhall
- 87 Die Lüge des realistischen Theaters
- 88 TRISTAN UND ISOLDE Bayreuth 1952–1953
- 92 ORPHEUS UND EURYDIKE München 1953
- 94 Zur Neuinszenierung des »Orpheus« in München 1953
- 96 TANNHÄUSER UND DER SÄNGERKRIEG AUF WARTBURG Bayreuth 1954
- 100 Gedanken zur Tannhäuser-Tragödie
- 103 Zur Tannhäuser-Tragödie
- 104 The Various Versions of Tannhäuser
- 106 FIDELIO Stuttgart 1954
- 110 ANTIGONAE Stuttgart 1956
- 113 Das Theater als magischer Verkündigungsort geistiger Wirklichkeiten
- 114 DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG Bayreuth 1956
- 124 Ein Kind ward hier geboren
- 125 Die Meistersinger von Nürnberg 1956
- 126 COMOEDIA DE CHRISTI RESURRECTIONE Stuttgart 1957
- 128 Rede auf Carl Orff
- 130 RIENZI, DER LETZTE DER TRIBUNEN Stuttgart 1957
- 134 Denkmalschutz für Wagner?
- 138 TRISTAN UND ISOLDE Stuttgart 1958
- 140 LOHENGRIN Bayreuth 1958
- 147 Wunder sind nicht zu lokalisieren
- 147 Lohengrin und Ortrud
- 148 CARMEN Hamburg 1958
- 152 DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Bayreuth 1959
- 162 Über die Neuinszenierung »Der fliegende Holländer« 1959
- 164 Über den »Holländer« 1961
- 165 Ich glaube an Gott, Mozart und Beethoven
- 166 TRISTAN UND ISOLDE Berlin 1959
- 168 TANNHÄUSER UND DER SÄNGERKRIEG AUF WARTBURG Bayreuth 1961
- 182 Besetzung mit dem richtigen Typ
- 182 Natur mit den Mitteln der Kunst
- 182 Über Wagners Musik
- 183 Dieses Werk wird für mich immer religiöser
- 184 Die Figur der Elisabeth
- 185 Drei Inszenierungen des »Tannhäuser«
- 186 AIDA Berlin 1961
- 192 Zu »Aida«
- 194 LOHENGRIN Berlin 1961
- 196 ELEKTRA Stuttgart 1962

- 198 SALOME Stuttgart 1962
- 204 Über »Elektra« und »Salome« von Richard Strauss
- 206 Zur »Salome« von Oscar Wilde und Richard Strauss
- 207 Es gibt nur den Stil der Gegenwart
- 208 TRISTAN UND ISOLDE Bayreuth 1962
- 216 Gedanken zum Mythischen in Wagners »Tristan und Isolde«
- 219 Der »Tristan« ist ein metaphysisches Werk
- 221 Tristan – Marke
- 221 Am Ende steht die Ekstase
- 221 Isolde stirbt nicht den konventionellen Tod
- 222 Brangäne
- 223 Brangänes Extra-Auftritt
- 223 Warum stirbt Isolde stehend?
- 223 Das Zentrum des »Tristan«
- 224 DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG Berlin 1962
- 226 DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG Bayreuth 1963
- 236 Die »Meistersinger« auf der Shakespeare-Bühne
- 237 Die Meistersinger von Nürnberg oder die Geburt des neuen Kunstwerkes
- 237 Meine »Meistersinger«-Komödie
- 238 Die »Meistersinger« waren ein Anfang
- 238 Über das Dirigieren
- 239 Theater ist ständiger Wechsel, es darf niemals petrifizieren
- 240 Erste Wurzel: Aischylos – zweite Wurzel: Calderon – dritte Wurzel: der deutsche Hanswurst
- 242 C-Dur, die Tonart des reinen Lichts
- 242 Was ist am »Parsifal« noch von 1951?
- 242 Für mich gibt es nur echtes Theater und verlogenes Theater
- 243 Symmetrie und Asymmetrie
- 243 Bayreuths Publikum – das beste der Welt
- 244 DER RING DES NIBELUNGEN Bayreuth 1965
- 262 Fragmentarisches über den »Ring«
- 266 Inszenierungsprobleme des »Ring«
- 267 Der Wille zur Macht ist das Grundthema der Tetralogie
- 269 Gedanken zur Fricka
- 271 Der »Ring«, das fürchterlichste Werk seit der »Orestie« des Aischylos
- 271 »Zur Burg führt die Brücke« – ein Highlight in »Rheingold«
- 272 Der Wille zur Macht opfert das Prinzip der Liebe
- 273 Über allem steht die Werkidee
- 273 Wieland Wagner und die Kritik
- 273 Richard Wagner – ein genialer Walt Disney
- 274 OTELLO Frankfurt 1965
- 278 LULU Stuttgart 1966
- 286 WOZZECK Frankfurt 1966
- Zum Parsifal von 1966
- 290 Kundry: Astrid Varnay
- 290 Deuten · Klären · Sichten
- 291 Wieland Wagner zur Darstellung des Klingsor 1966
- 291 Wieland Wagner zur Darstellung des Parsifal 1966
- 292 Wieland Wagners Bemerkungen zum »Parsifal« von 1966
- Wandlungen des Bayreuther Stils
- 293 Die Partitur ist unangreifbar
- 293 Bayreuth ist Werkstätte für das Wagnersche Werk
- 294 Gastregisseure in Bayreuth
- 294 Der naturalistische und der spirituelle Weg
- 295 Richard Wagner – ein ewiges Ärgernis
- 298 Sechs Fragen an Hans-Peter Lehmann über Wieland Wagner, gestellt von Till Haberfeld, 3. April 2013
- 307 Trauerreden zu Wieland Wagners Begräbnis
- 310 Abbildungsnachweis
- 311 Impressum